

P R O T O K O L L	über die 24. Sitzung des Ortschaftsrates Barnebeck der Amtsperiode 2019/2024 am Montag, dem 23.01.2023 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Barnebeck, Barnebeck 7, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	--

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister/in

Stadtrat Toni Winkelmann

Mitglieder

Herr Axel Fölsch

Frau Anja Senkbeil

Herr Christian Warnke

Gäste

Einwohner

Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Andreas Kraus

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:16 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit

Herr Winkelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit die Beschlussfähigkeit fest. Es sind alle Ortschaftsräte, außer Andreas Kraus anwesend.

Dieser fehlt entschuldigt.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Winkelmann erklärt, dass er am Freitag, den 20.01.2023 eine Nachricht bekommen habe, dass seitens der Bürgermeisterin die Entsendung einer städtischen Bediensteten zur Erläuterung des Tagesordnungspunktes 6 abgelehnt wurde. Stattdessen könnten etwaige Fragen auch telefonisch geklärt werden.

Da es Herrn Winkelmann am Montag, den 23.01.2023 zeitlich nicht möglich gewesen war, diese Informationen fernmündlich einzuholen, regt er an, den Tagesordnungspunkt 6 auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Der Ortschaftsrat Barnebeck stimmt diesem Änderungsantrag einstimmig zu. Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Bepflanzung Feuerwehr
7. Buswartehäuschen
8. Kostenübernahme Tannenbaum vor der Kirche
9. Kostenübernahme Gesteck Volkstrauertag/Totensonntag
10. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2022

Es gibt keine Einwendungen. Die Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2022 wird mit vier Ja-Stimmen genehmigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen seitens der Einwohner.

zu 5 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Winkelmann informiert darüber, dass alle Barnebeckerinnen und Barnebecker sich am Barnebecker Informationssystem beteiligen und anmelden können.

Weiter teilt er mit, dass Glückwünsche zur Geburt eines Kindes sowie zu einer Hochzeit vom Ortschaftsrat, durch ihn überbracht worden sind.

Herr Winkelmann berichtet von der Seniorenweihnachtsfeier, vom 29.11.2022 in Henningen, der Ortschaften Andorf, Barnebeck und Henningen.
In diesem Jahr beteiligten sich 8 Barnebeckerinnen und Barnebecker an der

Weihnachtsfeier.

Weiter informierte er, dass in diesem Jahr Barnebeck mit der Ausrichtung an der Reihe sei.

Herr Winkelmann informierte darüber, dass für die Abschnitte in Barnebeck, am 14.02.2023 die Grabenschau ansteht. An dieser Graben- und Gewässerschau kann jede Person teilnehmen. Die Anmeldung ist beim Organisator, dem Unterhaltungsverband Jeetze zu tätigen.

Weiter informierte Herr Winkelmann darüber, dass jeder Fund von toten und verendeten Vögeln, durch jede Person, unmittelbar dem Altmarkkreis Salzwedel, dem Veterinäramt mitzuteilen ist. Hintergrund hier ist die Eindämmung der Verbreitung der Vogelgrippe.

zu 6 Bepflanzung Feuerwehr

Herr Winkelmann informiert darüber, dass die Koniferenhecke durch die Stadt entfernt worden sei.

Lt. Aussage des Bauamtes soll eine Ersatzpflanzung erfolgen, jedoch nicht wie bisher auf der kompletten Länge, sondern lediglich vom Löschteich, bis zur Hauswand des angrenzenden Hauses Nr. 49. Weiter wurde angefragt, ob die Pflanzung durch die Verwaltung oder durch das Dorf wahrgenommen werden sollte.

Herr Warnke regt an, dass eine komplette Bepflanzung, wie der Status zuvor, auch vor der Hauswand wiederbepflanzt werden sollte.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ortschaftsrat Barnebeck folgendes zu empfehlen:

Sollte eine Bepflanzung der Ligusterhecke nur bis zur Hauswand der Hausnummer 49 erfolgen, soll die Bepflanzung durch die Verwaltung wahrgenommen werden.

Sollte doch die Möglichkeit bestehen, dass die Hecke auch vor der Hauswand gepflanzt werden kann,-würde die Bepflanzung durch die Bewohner Barnebecks sichergestellt werden.

zu 7 Buswartehäuschen

Herr Winkelmann teilt dem Ortschaftsrat mit, dass nach Rücksprache mit dem Bauamt der Hansestadt Salzwedel nicht wie vom Planungsbüro, ein Plateau von insgesamt 3,00 m x 14m gepflastert wird, sondern lediglich ein Platz für das Buswartehäuschen von 3,00 m sowie ein barrierefreier Ausstieg für den hinteren Busbereich von lediglich 2,50 m geplant wird. Weiter ist ein Fahrradständer geplant.

zu 8 Kostenübernahme Tannenbaum vor der Kirche

Herr Winkelmann erklärt, dass in Barnebeck erstmals 2018 die Tradition wiederbelebt wurde, einen Tannenbaum zu Weihnachten an der Kirche zu platzieren.

Dies wurde positiv aufgenommen und mit einer Weihnachtsfeier für alle Barnebeckerinnen und Barnebecker, mit dem festen Termin, Samstag vor dem ersten Advent ergänzt.

Der Weihnachtsbaum erfreut jede Einwohnerin und jeden Einwohner und kommt dem Dorfbild zur Weihnachtszeit zugute.

Bis 2020 wurde der Weihnachtsbaum privat finanziert.

2021 wurden die Kosten für den Weihnachtsbaum erstmalig durch den Ortschaftsrat Barnebeck übernommen.

Der Ortschaftsrat Barnebeck beschließt mit vier Ja-Stimmen, keiner Neinstimme und keiner Enthaltung, dass die Kosten für den Weihnachtsbaum an der Kirche, rückwirkend ab 2022 und für die Zukunft, bis zu einer Höhe von 50,00 € vom Ortschaftsrat Barnebeck übernommen werden.

zu 9 Kostenübernahme Gesteck Volkstrauertag/Totensonntag

Herr Winkelmann erklärt, dass der Totensonntag und Volkstrauertag gem. § 5 des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage (FeiertG LSA) besonders geschützte Tage sind und staatlichen Schutz genießen. Sie sollen unter anderem ein Gedenktag für die Opfer von Gewalt und Krieg aller Nationen sein.

2021 wurden die Kosten für Kränze/Gestecke am Kriegerdenkmal, an der Kirche, erstmals durch den Ortschaftsrat Barnebeck übernommen. Bis 2020 wurden die Kränze privat finanziert.

Der Ortschaftsrat Barnebeck beschließt mit vier Ja-Stimmen, keiner Neinstimme und keiner Enthaltung, dass die Kosten für Kränze, die vor dem Kriegerdenkmal an der Kirche zum Volkstrauertag oder Totensonntag niedergelegt werden, rückwirkend ab 2022 und für die Zukunft, bis zu einer Höhe von 50,00 € vom Ortschaftsrat Barnebeck übernommen werden.

zu 10 Anfragen und Anregungen

Herr Fölsch erklärt, dass an der Brücke, über der Kreisstraße, zwischen Hausnummer 31 und der Kreuzung die Pflasterung des Gehwegs und das Hochboard defekt sei.

Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung und ggf. Reparatur aus.

Ebenfalls erklärt Herr Fölsch, dass die Straßenlampe gegenüber der Hausnummer 31 immer noch defekt sei und nicht die volle Leuchtkraft habe. Diesbezüglich spricht der Ortschaftsrat sich erneut für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Herr Warnke regt an, dass die Straßenlampe an der Kirche immer noch defekt sei. Der Ortschaftsrat spricht sich erneut für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Weiter erklärte Herr Warnke, dass er kürzlich auf der Wegefahrt Hausnummer 43 / Ecke Kirche, eine Person mit dem Rollstuhl lang schob. Hier ist die Bürgersteigbegrenzung vom Übergang, von Bürgersteig/Wegefahrt/Bürgersteig so hoch, dass die Person im Rollstuhl, wenn Sie nicht angeschnallt gewesen wäre, aus dem Rollstuhl herausgefallen wäre. Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung und ggf. Reparatur aus.

Frau Senkbeil merkte an, dass der Ortschaftsrat einen Platz für einen Spielplatz suchen sollte, damit Planungen durch den Ortschaftsrat beginnen könnten, die der Verwaltung dann vorstellig gemacht werden könnten. Auf eine festgestellte Notwendigkeit im Zuge der Zukunftswerkstatt 2022 wird verwiesen. Herr Winkelmann regt an, dies als

Tagesordnungspunkt in der nächsten Ortschaftsratsitzung zu beraten.

Herr Winkelmann merkt an, dass nach offizieller Aussage, die Einwohnerzahl von Barnebeck zum Stichtag 31.12.2022 111 Einwohner betragen soll. Jedoch nach Haushaltsplanentwurf 2022 ist gem. Stichtag 31.08.2022 die Einwohnerzahl ebenfalls 111. Wegzüge und Sterbefälle sind dem Ortschaftsrat nicht bekannt, lediglich 2 Geburten nach dem 31.08.2022.

Der Ortschaftsrat Barnebeck bittet die Verwaltung, die Einwohnerzahl zu prüfen und dem Ortschaftsrat die Einwohnerzahl mit Stichtag 31.12.2022 mitzuteilen.

Herr Fölsch erklärt, dass die Straße von Barnebeck nach Thune im unteren Teil, Richtung Thune aufreißt. Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung und ggf. Reparatur aus.

Weiter regt Herr Fölsch an, dass die Bäume und das Buschwerk links- und rechtsseitig auf der Straße in Richtung Thune ausgeschnitten, ausgeästet und allgemeine Baumpflegemaßnahmen durchgeführt werden sollten. Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung und ggf. Durchführung aus.

Herr Fölsch teilt mit, dass der Defekt in der erneuerten Brücke, über den Harper Mühlenbach repariert worden sei.

Herr Warnke erklärt, dass der Grabenaushub, des Wassergrabens zwischen Hausnummer 53 und 54, durch das Unternehmen immer auf die Grabennabe gelegt wird. Hierdurch wird diese immer höher, sodass das Oberflächenwasser, was eigentlich in den Graben mit abfließen sollte, dort nicht mehr einlaufen kann. Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Weiter erklärt Herr Warnke, dass das Oberflächenwasser auf dem Weg zur Hühnerfarm, Hausnummer 10a bis zur Ecke Dorfstraße/Dorfgemeinschaftshaus auf der Straße herunterläuft. Eigentlich ist auf der Höhe Hausnummer 10 zu Hausnummer 10a, auf der linken Seite ein Graben, der am Ende auch einen Abfluss enthält, welcher an den Bürgermeisterkanal angeschlossen ist. Aufgrund der LKWs, die die Straßen befahren, ist das Bankett im oberen Bereich so weit ausgefahren, dass sich hier ein Wall gebildet hat und das Wasser nicht mehr in den Kanal eingeleitet werden kann. Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung und ggf. einer Ursachenforschung aus.

Herr Winkelmann erklärt hierzu, dass auf der Straße alle Regenwassereinläufe zwischen Dorfgemeinschaftshaus und Hausnummer 10 aufgrund Drecks ständig gefüllt sein. Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung und ggf. einer Reinigung der Einläufe aus.

Frau Senkbeil spricht die illegale Müllablagestelle am Hohendolslebener Weg an und wie hier der Sachstand sei.

Herr Warnke antwortete, dass ein Schild, auf dem darauf hingewiesen wurde, dass dies hier kein Müllablageplatz sei, nun zum zweiten Mal entfernt worden sei.

Hier werden durch Anwohner des Dorfes Fliesen, Pflastersteine, Sägemehl und ähnliches entsorgt. Der Ortschaftsrat Barnebeck spricht sich für eine unregelmäßige Kontrolle der Fläche durch das Ordnungsamt sowie für eine Entsorgung durch die Stadtverwaltung aus.

Herr Winkelmann merkt an, das ihm beim letzten Dorffest aufgefallen sei, dass Kinder vom Festtagsplatz mit Fahrrädern oder Rollern, durch die abschüssige Lage zum Bürgersteig und dadurch auch zur Straße freien Zugang haben.

Dies stellt seiner Meinung nach für die kleinsten ein Sicherheitsrisiko dar. Er schlägt vor, ähnlich wie am Feuerwehrhaus, eine Hecke von der Grundstückseinfahrt Hausnummer 6 bis zum Aufgang am Dorfgemeinschaftshaus mit Liguster zu pflanzen oder pflanzen zu lassen. Nach kurzer Diskussion spricht sich der Ortschaftsrat für eine Prüfung des Sachverhalts durch die Stadtverwaltung aus.

Herr Warnke spricht den untersten gemauerten Ring am Aufgang, am Dorfgemeinschaftshaus zur Haustür an. Dieser sei auf der ganzen Länge locker und müsste befestigt werden. Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung und ggf. Reparatur aus.

Herr Fölsch merkt an, dass der Erste-Hilfe-Kasten im Dorfgemeinschaftshaus seit 2022 abgelaufen sei. Der Ortschaftsrat Barnebeck spricht sich für einen Austausch des Erste-Hilfe-Kasten aus.

gez. Toni Winkelmann
Ortsbürgermeister

gez. Anja Senkbeil
Protokollführung